



**MERIT**

Der Rohstoffpartner

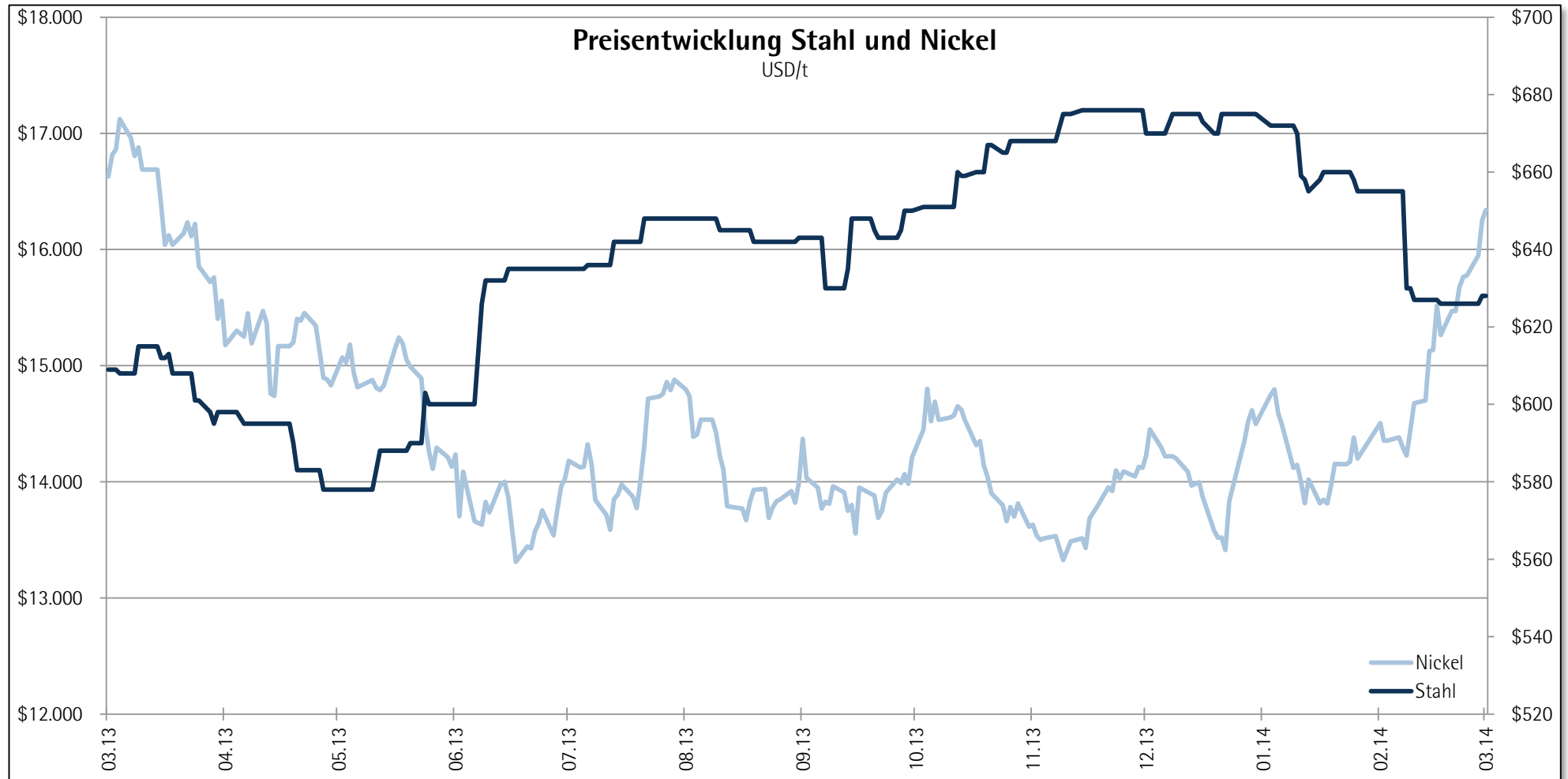
# Edelstahl

Thematik: Aufwärtstrend bei Nickel zieht auch Edelstahlpreise nach oben – Lösungen zur Edelstahlabsicherung

Zielgruppe: CEO, CFO, strategischer Einkauf

# Kurssprung bei Nickel zieht auch Edelstahl nach oben

Marktumfeld



# Edelstahl

## Situation, Maßnahmen, Instrumentarium

### Aktuelle Preissituation Stahl und Nickel

- > Nickel konnte in den letzten Wochen im Vergleich zu anderen LME-Metallen extreme Preissteigerungen verzeichnen
- > Die Ukraine-/Russland-Krise und die angedrohten Sanktionen gegen russische Unternehmen verschärften diese Situation zusätzlich
- > Dies zeigt schon jetzt Auswirkungen auf Edelstahlpreise und dürfte diese in den nächsten Monaten weiter verteuern

### Maßnahmen

- > Neben der Versorgungssicherung gilt es Preise für einen kurz- bis mittelfristigen Zeithorizont abzusichern
- > Außerdem sollten Preisfenster im aktuell sehr volatilen Markt genutzt werden
- > Schnelle und flexible Reaktionsfähigkeit ist hier die Voraussetzung

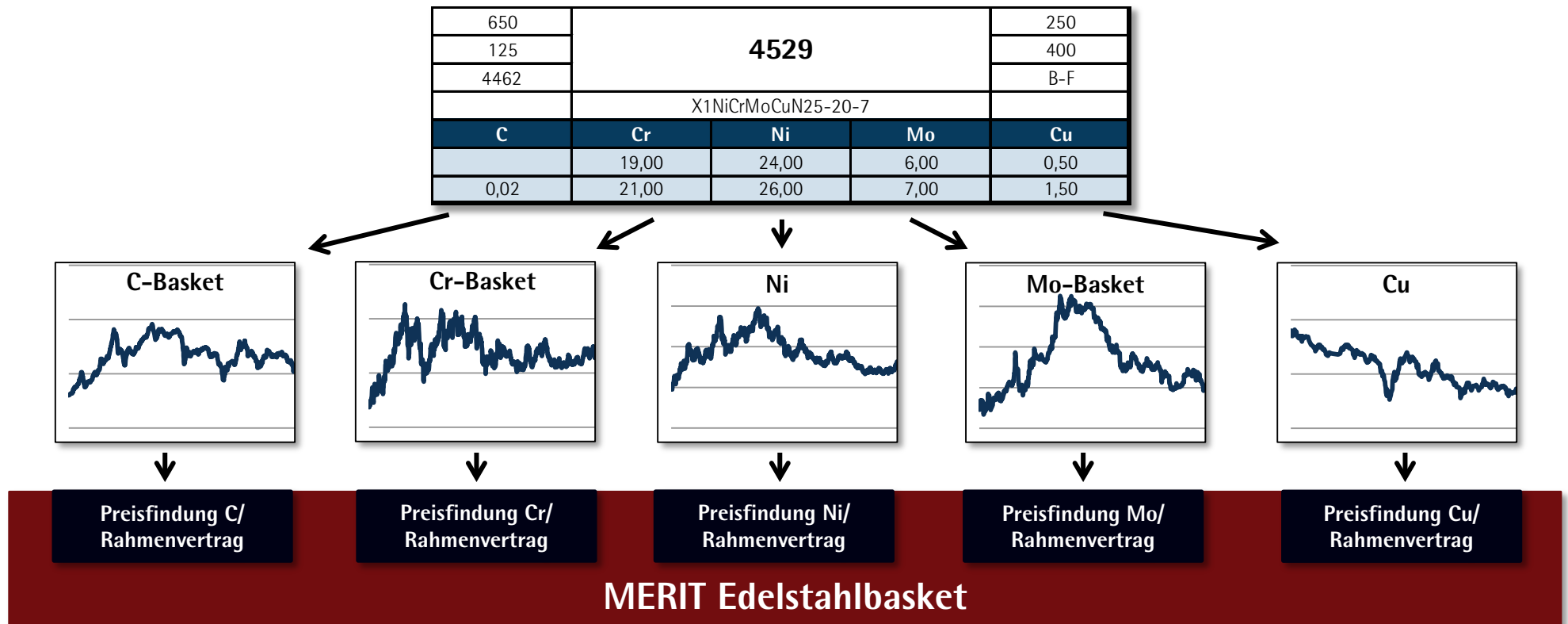
### Instrumentarium

- > Physisch: Wenn vorhanden - Nutzung von Fixierungsoptionen in aktuellen Lieferverträgen
- > Hausbank: Wahl eines Instruments zur Positionsabsicherung
- > Börse: Direkte Sicherung der Produktqualitäten oder des Edelstahlbaskets

**➔ Noch stellt das aktuelle Preisfenster eine gute Absicherungsmöglichkeit dar – ein weiterer Anstieg von Nickel würde zwangsläufig eine Verteuerung sämtlicher Edelstahlarten zur Folge haben!**

# MERIT Edelstahlabsicherung

Funktionsweise

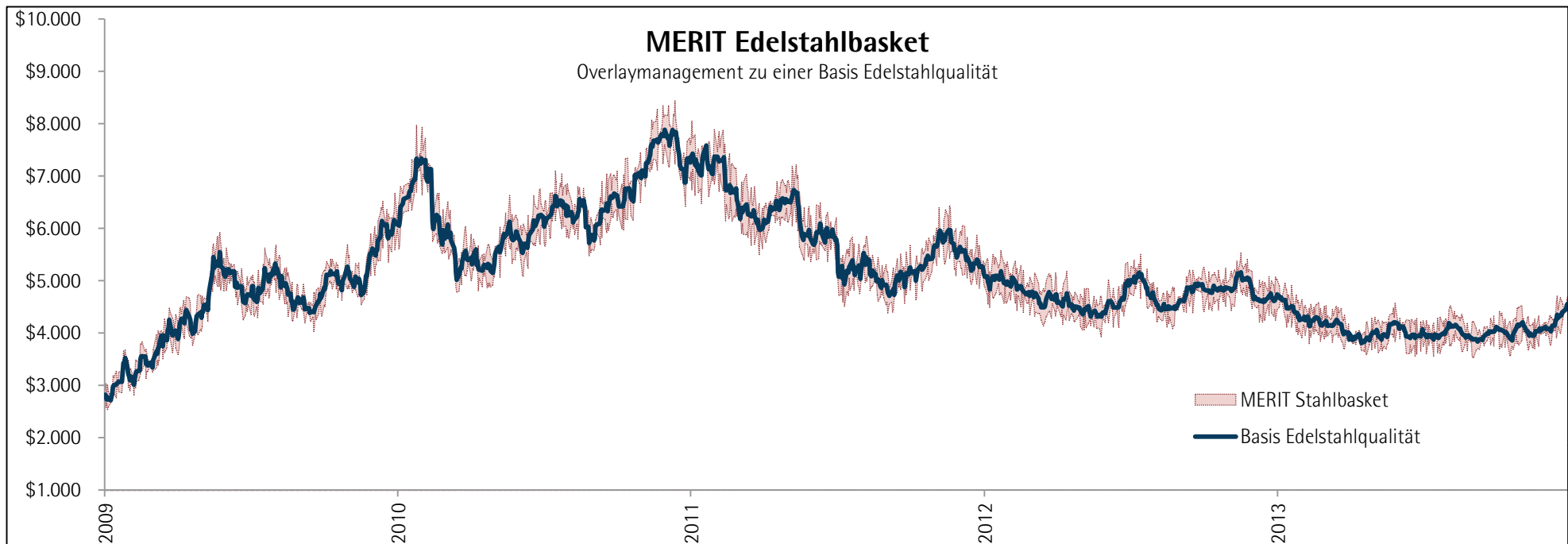


## Vom Grundprodukt zur Absicherung

- > Grundprodukt wird in seine Komponenten zerlegt
- > Wenn erforderlich werden auch Preisfindungsmethoden aus Rahmenverträgen adaptiert
- > Jede Komponente kann entweder 1:1 über Börseprodukt oder aber seinerseits über einen korrelierenden Instrumenten-Basket abgebildet werden
- > Ergebnis ist ein Absicherungsprodukt mit dem Charakter eines Termingeschäfts

# Overlaybasket Edelstahl

## Beispiel



## Overlaymanagement

- > Mittels Overlaymanagement kann man Preisrisiken absichern, ohne das physische Grundgeschäft anzugreifen
- > Der MERIT Edelstahlbasket (variiert je Produktqualität) bildet das Grundprodukt nach
- > Die Abbildung erfolgt über handelbare Börse- oder OTC-Produkte
- > Die Nachbildung ist zwar nicht 100% treffgenau, bildet allerdings ausreichend zuverlässig die jeweilige Marktrichtung ab
- ➔ **Der Overlaybasket ermöglicht eine Absicherung des Edelstahlpreises mit dem Charakter und den Möglichkeiten eines Termingeschäfts**

# Beispiel Edelstahl-Verarbeiter

## Risikofaktor Edelstahl

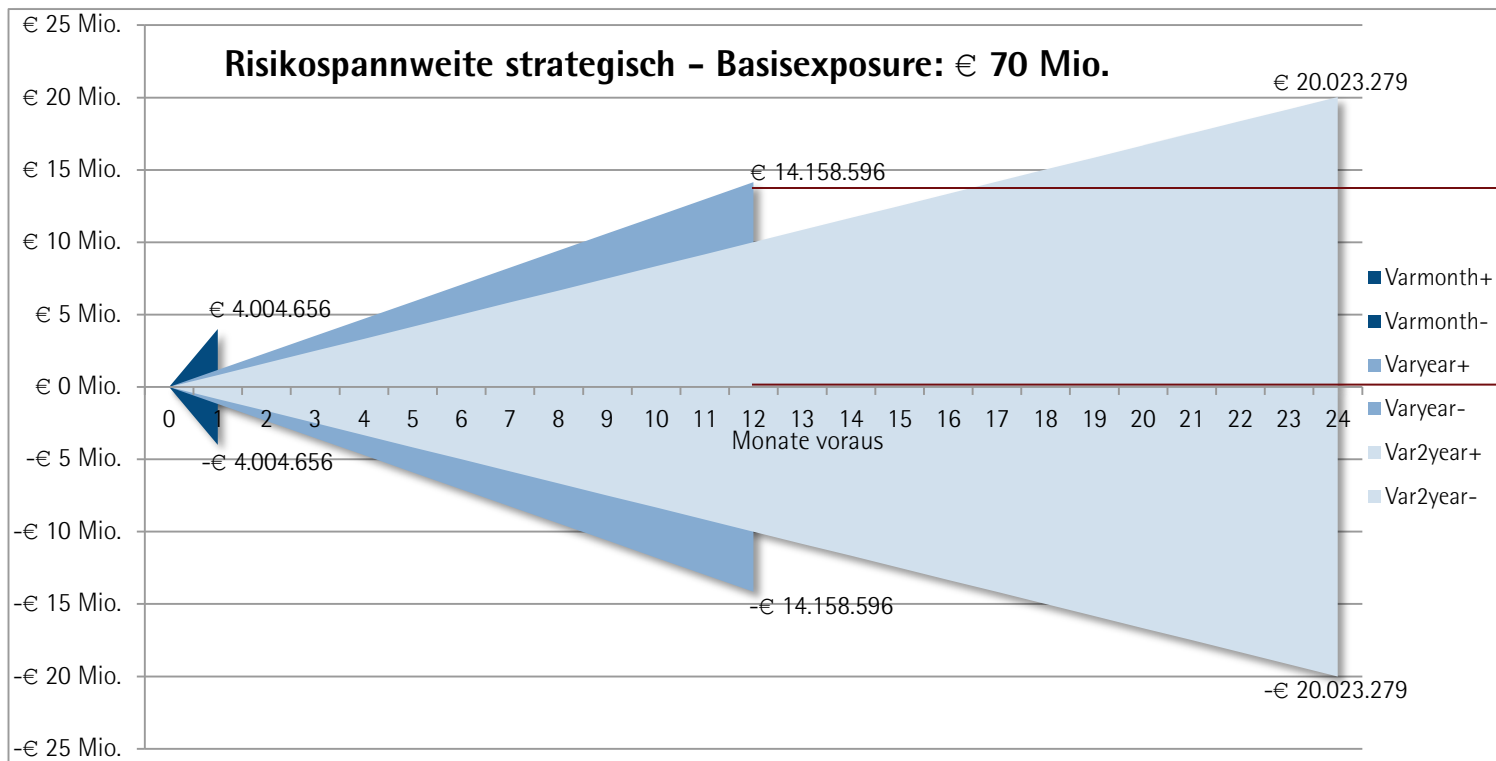
	Markt	Asset	annVola	Var%	Varday	Varmonth	Varyear	Var2Year	Var90	Var99
<b>Bestandsrisiko</b>	Bestände_Stahl	15.700.000	8,04%	11,83%	131.750	589.203	2.083.146	2.946.013	1.616.016	2.941.654
	Bestände_Nickel	39.647.500	17,90%	66,54%	740.760	3.312.778	11.712.440	16.563.891	9.086.014	16.539.385
	Bestände_Zink	4.891.250	13,85%	6,35%	70.678	316.082	1.117.519	1.580.411	866.924	1.578.073
	Bestände_Eisenerz	1.648.200	23,26%	3,59%	39.999	178.883	632.447	894.415	490.626	893.092
	Bestände_Kohle	377.000	16,34%	0,58%	6.429	28.751	101.650	143.755	78.856	143.543
	kumuliert	62.263.950			989.616	4.425.697	15.647.202	22.128.486	12.138.436	22.095.746
	VAR				795.972	3.559.694	12.585.419	17.798.470	9.763.234	17.772.137
<b>Margenrisiko</b>	Margen_Stahl	1.962.500	8,04%	1,48%	16.469	73.650	260.393	368.252	202.002	367.707
	Margen_Nickel	4.955.938	17,90%	8,32%	92.595	414.097	1.464.055	2.070.486	1.135.752	2.067.423
	Margen_Zink	611.406	13,85%	0,79%	8.835	39.510	139.690	197.551	108.366	197.259
	Margen_Eisenerz	206.025	23,26%	0,45%	5.000	22.360	79.056	111.802	61.328	111.637
	Margen_Kohle	47.125	16,34%	0,07%	804	3.594	12.706	17.969	9.857	17.943
	kumuliert	7.782.994			123.702	553.212	1.955.900	2.766.061	1.517.304	2.761.968
	VAR				99.496	444.962	1.573.177	2.224.809	1.220.404	2.221.517
<b>Total</b>		70.046.944		Risiko Brutto	1.113.318	4.978.909	17.603.103	24.894.546	13.655.740	24.857.714
				Risiko Var	895.468	4.004.656	14.158.596	20.023.279	10.983.638	19.993.654

### Risikoprofil

- > Mittelständischer deutscher Stahlverarbeiter
- > Stahlexposure setzt sich aus **Bestands- und Margenposition** zusammen
- > Gesamtexposure EUR 70 Mio.
- > Produktmix lässt sich auf **Stahl, Nickel, Zink, Eisenerz und Kohle** zurückführen
- > Anspringen der Marktvolatilitäten nach Ausbrechen der Krim-Krise deutlich zu spüren
- > Daraus resultierend Erhöhung des Risikos aus Marktpositionen
- > **Zielergebnis für 2014 schwierig zu erreichen, da Rahmenverträge wenig Flexibilität zulassen**

# Case Study

## Risikokosten



### Risiko und Risikokosten

- > Das Preisrisiko auf 1-Jahressicht beträgt hier rund EUR 14 Mio.
- > Dieses Risiko ist zu bewerten
- > Das Ergebnis sind die Risikokosten aus der Rohstoffposition
- > Diese sind in das Unternehmensbudget mit einzuplanen oder in der Projektkalkulation zu berücksichtigen
- > Alternativ dazu kann das Risiko durch Absicherungsmaßnahmen reduziert werden

### Unsicherheiten bei Ergebnisentwicklung

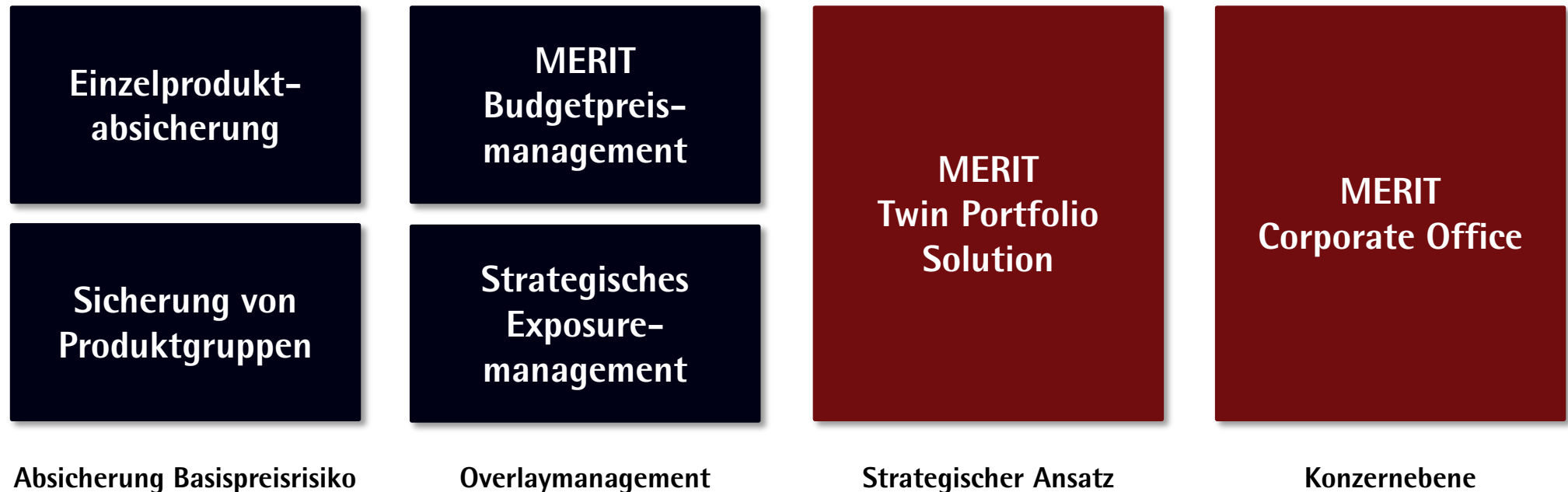
- > Aktuelles Jahresrisiko liegt bei rund EUR 14 Mio. und kann daher im Extremfall zu einem erheblich negativen Jahresergebnis führen
- > Durch das Marktumfeld ist eher mit dem Eintritt stark steigender Preise zu rechnen
- > Deshalb sucht das Unternehmen nach einem Weg, das Risiko nachhaltig zu reduzieren
- ➔ **Sicherheitsdenken ist in der aktuellen Situation angebracht**

# MERIT Edelstahl-Preismanagement

## Überblick

MERIT bietet im Bereich Rohstoffmanagement eine Vielzahl an Lösungsmöglichkeiten an, die sich einerseits ergänzen und andererseits dem Kunden die Wahlmöglichkeit zwischen Absicherung, Ertragssteigerung, Risikomanagement in Eigenverantwortung oder externer Exposuresteuerung geben. Die MERIT-Gruppe kann aufgrund ihrer Positionierung als Berater, Rohstoffhändler und Risikomanager auf ein Produktportfolio zurückgreifen, das in dieser Spannweite weder von Banken noch von den großen Beratungsunternehmen abgebildet werden kann. Die Nähe zu den Rohstoffmärkten und die sehr umfassende Branchenexpertise ist in dieser Zusammensetzung einzigartig und bringt MERIT in die Position eines Vorreiters, wenn es um strategische Lösungsansätze im Bereich Rohstoffmanagement geht.

### Lösungen für den Edelstahlbereich:





# Edelstahl

Lösungen für Eigentümer, Geschäftsführung und strategischen Einkauf

## Einzelproduktabsicherung

- > Flexible Preisfixierung für eine Vielzahl an Stahlprodukten
- > Transparenz bei der Preisgestaltung
- > Physische Beschaffung wird nicht angetastet

## Sicherung von Produktgruppen

- + Übergreifende Absicherung
- + Nutzung des Portfolioeffekts und Marktinterdependenzen
- + Abstimmung auf individuelle Qualitäten und Halbfertigprodukte

## MERIT Budgetpreismanagement

- + Sicherung des Basisbedarfs (Menge) und des kalkulierten Budgetpreises
- + Flexible Anpassung der Sicherungsmenge an Mengenschwankungen

## Strategisches Exposuremanagement

- + Erweitertes Reporting
- + Dynamischer Hedgegrad und aktive Steuerung
- + Nutzung von Preisfenstern

## MERIT Twin Portfolio Solution

- + Aktives Exposuremanagement
- + Parallelportfolio zu physischer Beschaffung
- + Portfolio 1: Sicherungs- bzw. Neutralisierungsportfolio
- + Portfolio 2: Ertragsportfolio
- + Ziel 1: Sicherung eines Zielergebnisses
- + Ziel 2: Lukriierung von Zusatzerträgen

## MERIT Corporate Office

- + Aktive Unternehmens-Risikosteuerung
- + Abdeckung des gesamten Rohstoffsektors
- + Zusätzlich werden Anlagevermögen, Beteiligungen, Finanzierungen und Währungen integriert
- + Steuerlicher und finanzieller Aspekt wird berücksichtigt
- + Umfassendes Konzernreporting
- + Einrichtung von Risiko-Ausschüssen

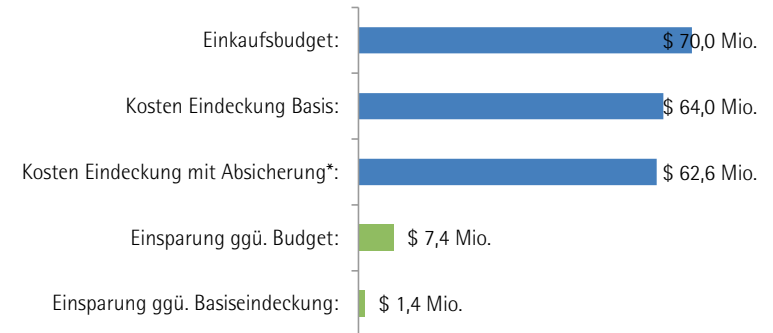
# MERIT Lösungen

## Preis- und Exposuremanagement

### Einzelproduktabsicherung

#### Vorteile Einzelmarktabsicherung

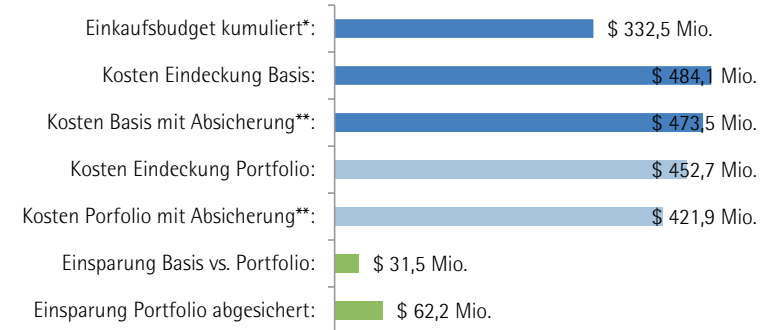
- + Ermöglicht die mittel- bis langfristige Fixierung von Preisniveaus für den Edelstahlbereich
- + Macht unabhängig von Einschränkungen physischer Rahmenverträge
- + Verschafft Flexibilität bei der Preisfixierung und beim Timing
- + Punktuelle Vorteile bei der Nutzung attraktiver Preisniveaus
- + Sicherung von Budgetpreisen, Projektmargen etc. möglich



### Produktgruppenabsicherung

#### Vorteile Produktgruppenabsicherung

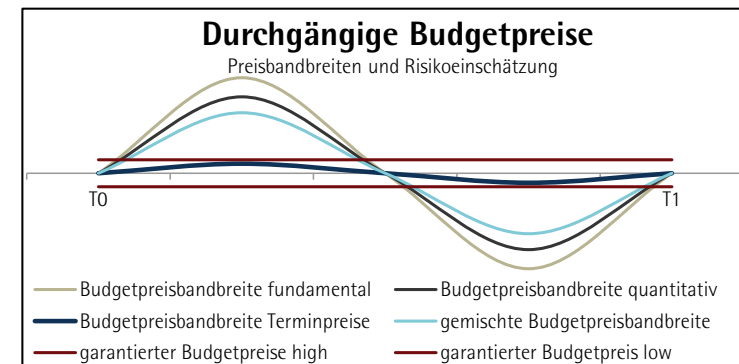
- + Höheres Volumen bedeutet günstigere Preise bei Absicherung
- + Produktgruppe gleicht Marktschwankungen teilweise von selbst aus (Märkte stehen in Beziehung zueinander)
- + Geringerer Hedgebedarf durch Portfolioeffekt
- + Erweiterung dynamisches Hedgeportfolio: Einzelne Portfolio-Bestandteile können gegeneinander ausgespielt werden



### Budgetpreismanagement

#### Vorteile MERIT Budgetpreismanagement

- + Fixierung des Budgetjahres vorab
- + Ausgleich von unterjährigen Mengenbedarfsschwankungen
- + Qualitative Aufwertung des Budgetpreisfindungsprozesses
- + Optional: Nutzung von Preisfenstern zur Preisoptimierung über Budgetjahr hinweg

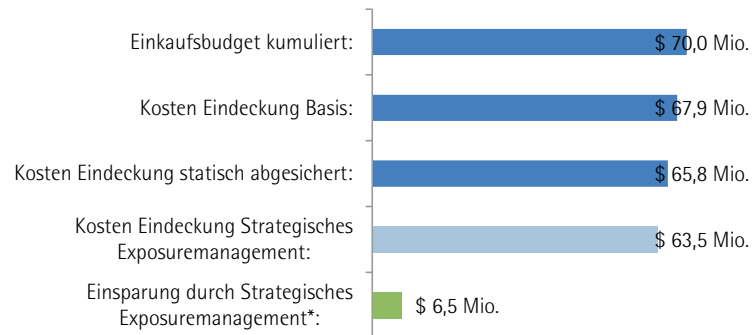


# Überblick

## Dienstleistungen MERIT Commodity Management

\* Ergebnis Beispiel Case Study Stahlpreisabsicherung

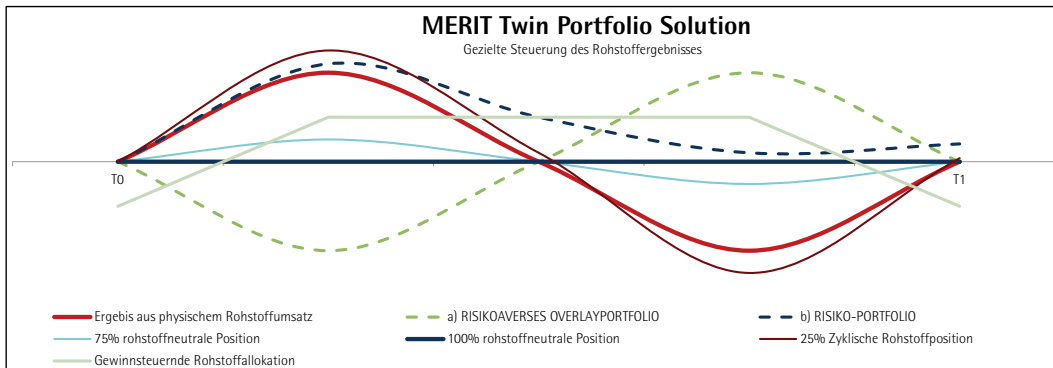
\*\* Bezogen auf statische Absicherung (dynamisch bei strategischem Exposuremanagement)



### Vorteile Strategisches Exposuremanagement

- + Aktive und zielgerichtete Steuerung des Rohstoffrisikoprofilos
- + Verknüpfung von Ein- und Verkauf zu einem Risikoprofil – daher minimierte, abgestimmte Rohstoffbasisexposure
- + Mittel- bis langfristige deutlich bessere Rohstoffpreise
- + Flexibilität in der Position ergibt optimiertes Risikoportfolio
- + AllIn-Managementfee inkludiert alle Kosten – unabhängig von laufenden Positionsänderungen

Exposuremanagement



### Vorteile MERIT Twin Portfolio Solution

- + Hochflexibles Modell zur Steuerung des Rohstoffergebnisses
- + Beliebige Wahl des Absicherungsfaktors und des Risikofaktors – unabhängig von physischen Einschränkungen aus Verträgen
- + Bilanzoptimierung
- + Nachhaltige Ergebnisentwicklung nach strategischen Gesichtspunkten
- + Berücksichtigung steuerlicher Aspekte

MERIT Twin Portfolio



### Vorteile MERIT Corporate Office

- + One-Stop-Shop: Ein Ansprechpartner für alle Probleme aus den Bereichen Finanz, Rohstoffe und Risiko
- + Integrativer Ansatz: Alle Risikopositionen eines Unternehmens in einem Risikoprofil zusammengefasst
- + Optimierung des Geschäftsmodells: Nicht nur Beschaffungs- und Absatzmärkte fließen in Betrachtung ein, sondern auch unternehmensstrategische Aspekte

MERIT Corporate Office

# MERIT Twin Portfolio Solution

## Überblick

Die MERIT Twin Portfolio Solution vereint defensive Absicherungsstrategien mit ertragsoptimierten Portfoliomodellen und macht diese gleichzeitig gezielt und transparent steuerbar.

> **1) Entwicklung eines risikoaversen Overlay-Portfolios**

Das physische Risikoportfolio ist die Ausgangsbasis für ein 1:1 deckungsgleiches Overlayportfolio, das die Basis-Risikoposition weitestgehend nachzeichnet und neutralisiert. Dieses Risikoportfolio kann von 0-100% gegen das physische Portfolio laufen und somit nach Belieben die Risikoposition neutralisieren.

> **2) Entwicklung eines parallelen Risikoportfolios**

Anhand der Zusammensetzung der Risikoposition (mehrere Rohstoffmärkte, Preiselastizitäten, Preisfixierungsmodalitäten, Lagerbindungen etc.) wird ein Risikoportfolio entwickelt, das zum Ziel hat, einen Zusatzertrag zu erwirtschaften.

> **3) Kombination zur MERIT Twin Portfolio Solution**

Beide Portfolios lassen sich gezielt zur Steuerung des Betriebsergebnisses einsetzen. Folgende Varianten wären denkbar:

> **Neutrale Rohstoffposition**

Das Betriebsergebnis wird überhaupt nicht von der Entwicklung der zugrunde liegenden Rohstoffgruppen beeinflusst

> **Zyklische Rohstoffposition**

Das Betriebsergebnis ist zu einem beliebigen Grad von der Entwicklung ausgesuchter Rohstoffgruppen abhängig

> **Trendfolgende Rohstoffposition**

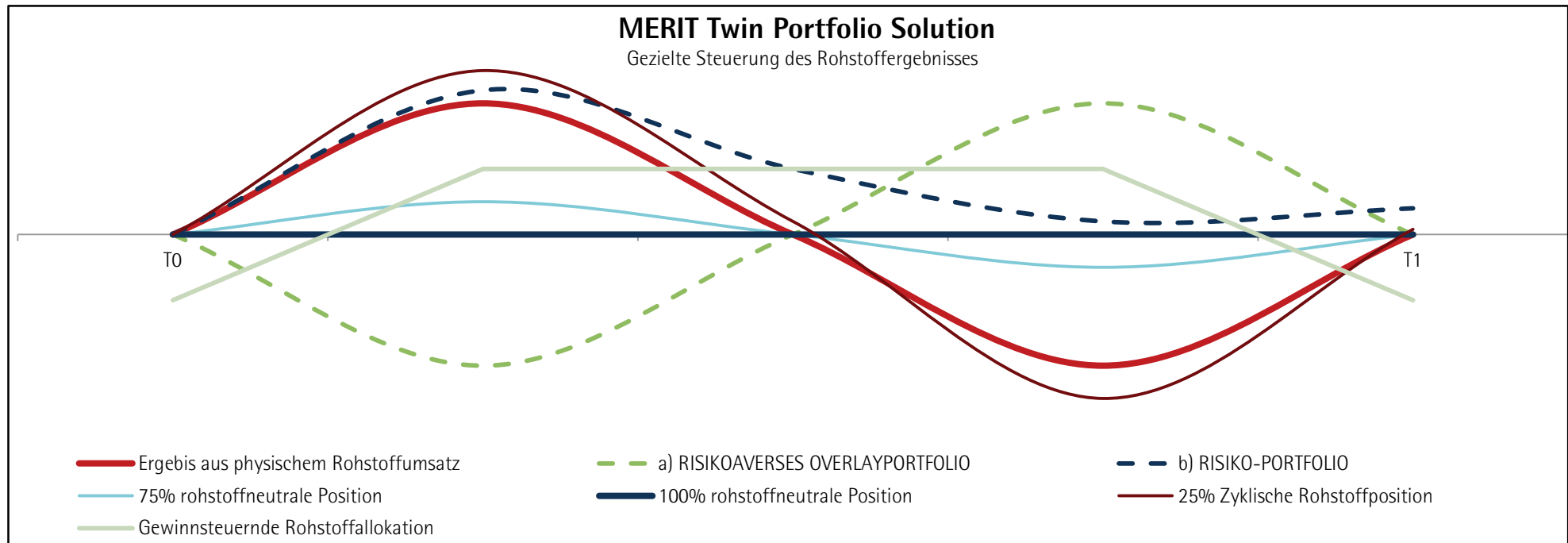
Dem Risikoportfolio wird mehr Gewicht gegeben – Rohstofftrends tragen zum Betriebsergebnis bei

> **Gewinnsteuernde Portfolioallokation**

Das Portfolio richtet sich nach den Wünschen des Eigentümers oder der Geschäftsführung und richtet sein Ergebnis nach bilanziellen Kriterien aus

# MERIT Twin Portfolio Solution

## Beispiel



## Vorteile MERIT Twin Portfolio Solution

- + Hochflexibles Modell zur Steuerung des Rohstoffergebnisses
- + Beliebige Wahl des Absicherungsfaktors und des Risikofaktors – unabhängig von physischen Einschränkungen aus Verträgen
- + Bilanzoptimierung
- + Nachhaltige Ergebnisentwicklung nach strategischen Gesichtspunkten
- + Berücksichtigung steuerlicher Aspekte

# MERIT Corporate Office

## Überblick

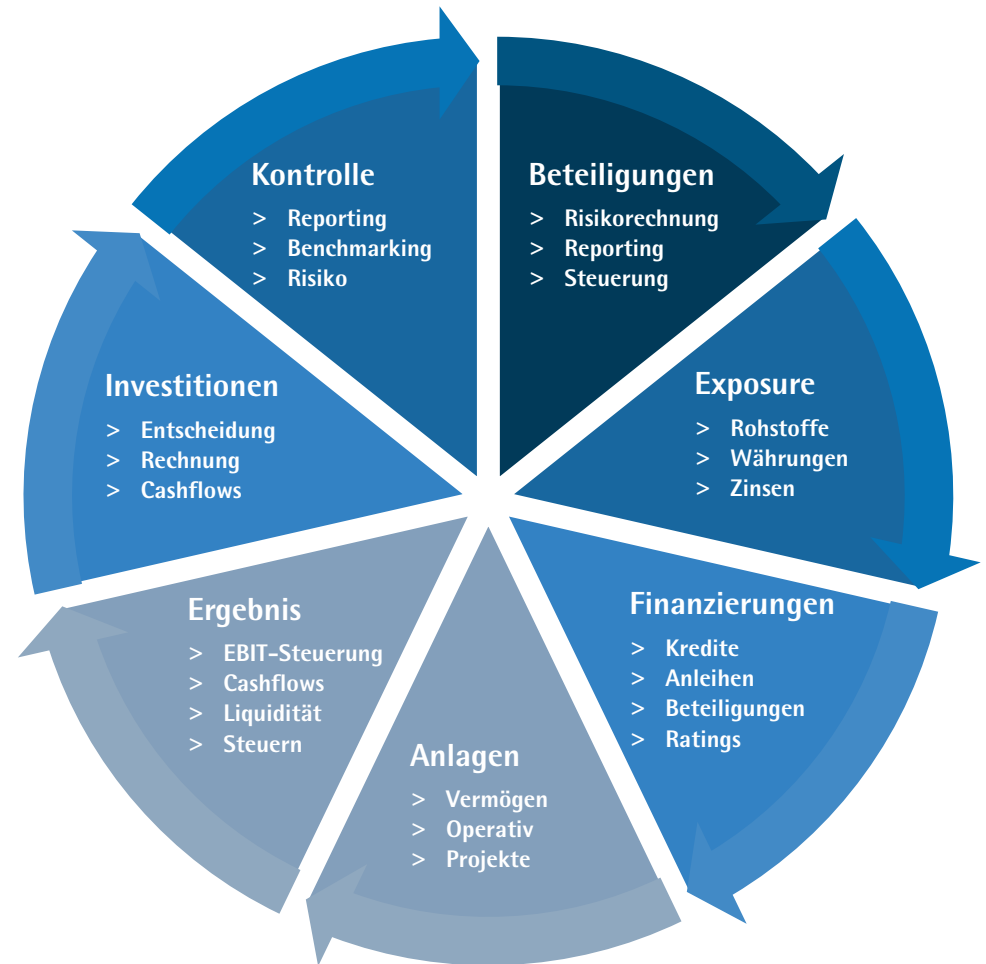
### Management des Rohstoff- und Finanzmarktportfolios von Unternehmen und Eigentümern

Das Produkt MERIT Corporate Office ist ein globaler Unternehmenssteuerungsansatz, der das Rohstoffportfolio und finanzmarktabhängige Aspekte der Unternehmensführung, wie das Anlagevermögen, Beteiligungen, Finanzierungen, steuerliche Aspekte, das Geschäftsmodell, die strategische Ausrichtung, die Wettbewerbsposition und das Wettbewerbsumfeld, formelle Aspekte des Risikomanagements und nicht zuletzt den Willen von Eigentümer und/oder Geschäftsführung in einem gesamthaften Produkt integriert.

*„Das Kerngeschäft kann noch so laufen - wenn das Marktumfeld nicht mitspielt, ist jede Zielerreichung illusorisch“*

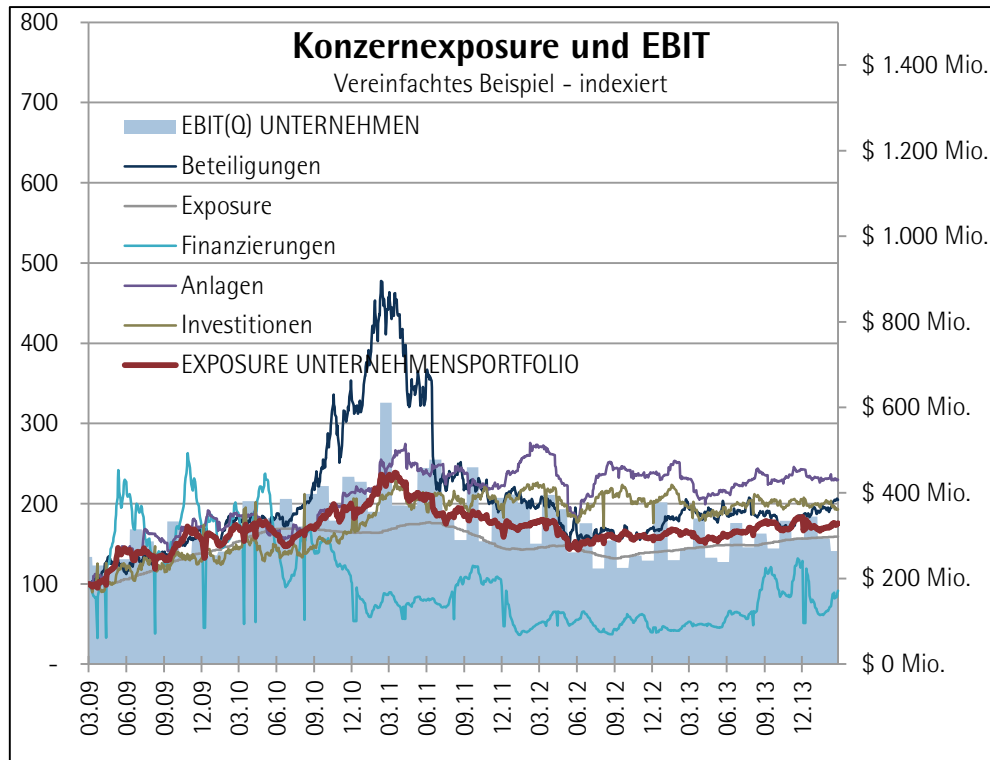
Als Full Service Provider, was Rohstoffe, Finanzmärkte und die damit verbundenen Risiken betrifft, kümmert sich MERIT um die Steuerung der Komponente Markt.

**Das MERIT Corporate Office überträgt die Idee des „Family Office“ aus der Private-Finance-Welt als „Corporate Office“ in die Unternehmenswelt.**



# Was ist das?

## MERIT Corporate Office



### Das MERIT Corporate Office

- > Bringt Kontrolle über den marktabhängigen Konzernergebnisbeitrag aus
  - > **Rohstoffexposure**
    - > Beschaffung, Vertrieb
    - > Lagerhaltung, Logistik
  - > **Finanzexposure**
    - > Finanzierungen
    - > Währungsexposure
  - > **Sonstige**
    - > Beteiligungen, Anlagen und Investitionen etc.
- > Ist ein strategisches Steuerungsinstrument für Konzernlenker und Eigentümer
- > Führt zu nachhaltigen, planbaren Ergebnissen

### Unsicherheiten bei Ergebnisentwicklung

- > Typischerweise ist ein Großteil des Konzern- oder Beteiligungsergebnisses von den Entwicklungen an Rohstoff- und Finanzmärkten, aber auch vom Return aus Investitionsobjekten, Beteiligungen etc. abhängig
- > Das MERIT Corporate Office hilft, mit diesen exogenen Einflussfaktoren umzugehen
- > Sowohl defensiv – bis hin zur Ergebnisneutralisierung, als auch offensiv – bei der Nutzung von Marktfenstern
- > Die Ergebnisentwicklung wird dadurch steuerbar
- > Ein Zusatznutzen sind geglättete, vorhersagbare Ergebnisse

# **MERIT-Gruppe**

MERIT-Gruppe weltweit

**> MERIT-Gruppe weltweit**

**> Kontakt**



# MERIT-Gruppe weltweit

Wien, Frankfurt, London, Malta, Salzburg

## Wien

Rohstoffrisikomanagement  
Physischer Rohstoffhandel  
Beratung  
Brokerage

## Frankfurt

Banken- & Bewertungsservices  
Energie & öffentlicher Sektor  
Risikomanagement & Beratung  
Datencenter

## London

Rohstoff-Indices  
Finanzprodukte

## Malta

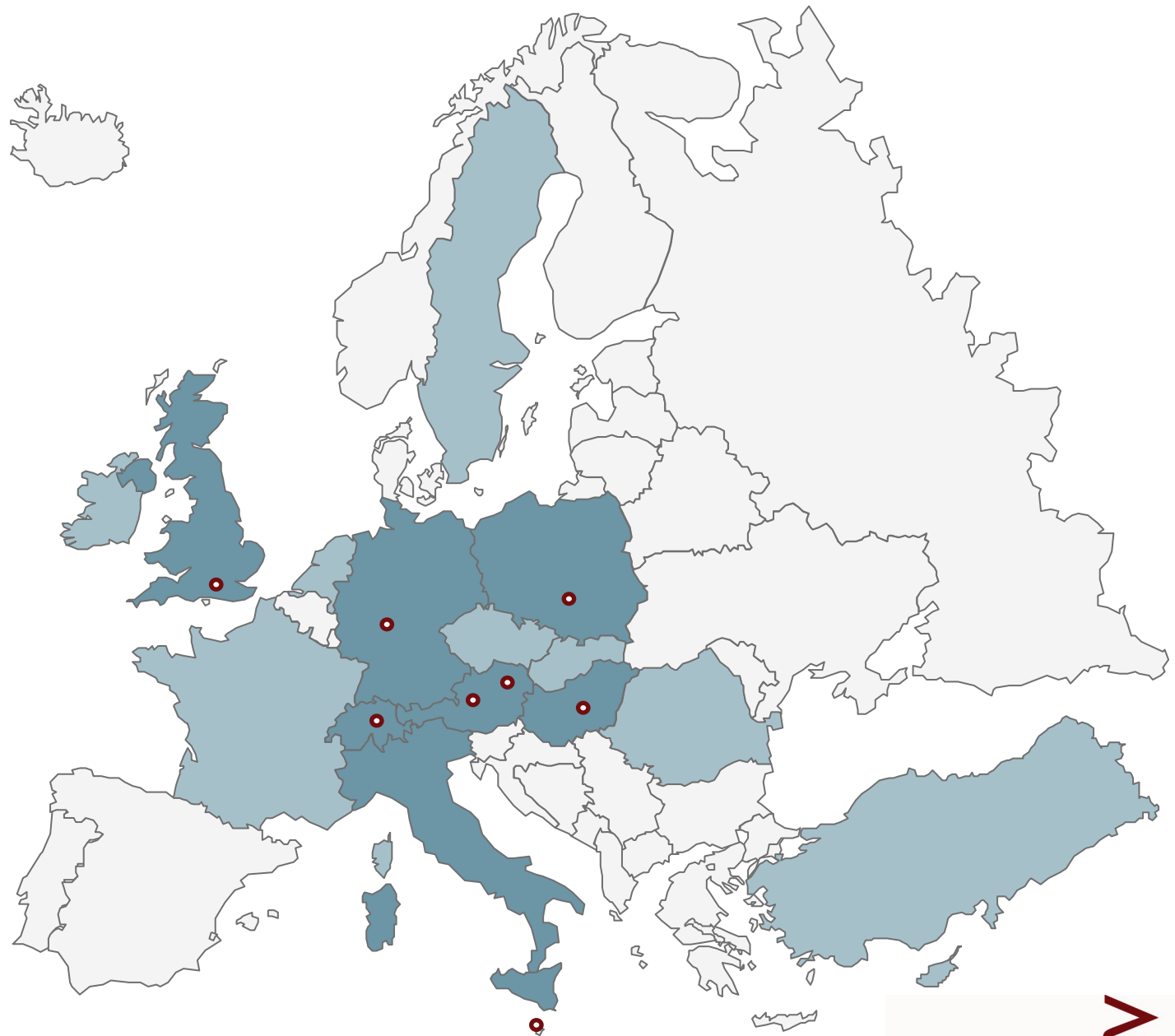
Advisory  
Rohstoff-Brokerage

## Salzburg

Schulungszentrum  
Kunden-Workshops  
Mitarbeitertraining  
Seminarhotel

## Repräsentanzen in

Schweiz, Ungarn, Polen  
und USA



# MERIT-Gruppe

Dienstleistungen der MERIT-Gruppe

> **MERIT-Gruppe weltweit**

> **Kontakt**

# MERIT – Kontakt

Ansprechpartner



## **Strategie**

Dr. Michael Zillner  
(Geschäftsführung MERIT-Gruppe)  
michael.zillner@meritgroup.at



## **Beratung**

Ing. Mag. Robert Rieder  
(Risikomanagement & Beratung)  
robert.rieder@meritgroup.at

## **MERIT Commodity Group**

MERIT Commodity Management GmbH

Schottenring 17, A1010 Wien

Tel: +43 (1) 317 35 00-0

Fax: +43 (1) 317 35 00-18

Web: [www.meritgroup.at](http://www.meritgroup.at) or [www.meritcm.com](http://www.meritcm.com)

Geschäftsführer: Mag. Dr. Michael Zillner

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz der Gesellschaft: Wien, UID: ATU62978834, FN 278300 s;

Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien

